

# Inhalt

<b>Danksagung</b> .....	<b>5</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>9</b>
<b>1 Zur Bildungsrelevanz im familialen Binnengefüge</b> .....	<b>27</b>
<b>1.1 Aktueller Forschungsstand</b> .....	<b>27</b>
1.1.1 Milieuspezifische Differenzen von Familien .....	27
1.1.2 Familial vermittelte Bildungsinhalte und -prozesse .....	30
1.1.3 Der Erwerb ‚beiläufiger‘ Alltagskompetenzen.....	36
1.1.4 ‚Verborgene‘ Bildungsleistungen.....	40
<b>1.2 Fazit</b> .....	<b>44</b>
<b>2 Theoretische Bezugspunkte</b> .....	<b>47</b>
<b>2.1 Begriffliches Instrumentarium</b> .....	<b>47</b>
2.1.1 Bildung - eine erweiterte Perspektive.....	47
2.1.2 Der ‚moderne‘ Begriff der Familie.....	50
2.1.3 Rituale - so alltäglich wie originell .....	54
<b>2.2 Alltägliche Lebensführung</b> .....	<b>62</b>
2.2.1 Der Lebensführungsansatz .....	63
2.2.2 Von der alltäglichen zur familialen Lebensführung .....	67
2.2.3 Die Konzeption des „Doing Family“ .....	71
<b>2.3 Rituale vs. Routinen in der Lebensführung?</b> .....	<b>73</b>
<b>3 Rekonstruktion familialen Bildungsgeschehens</b> .....	<b>77</b>
<b>3.1 Datenerhebung</b> .....	<b>77</b>
3.1.1 Sample und Feldzugang .....	77
3.1.2 Erhebungsverfahren.....	82
<b>3.2 Aufbereitungs- und Auswertungsverfahren</b> .....	<b>86</b>
3.2.1 Die Dokumentarische Methode nach Bohnsack.....	87

8 Inhalt

<b>4 Die Multidimensionalität familialer Bildung .....</b>	<b>114</b>
<b>4.1 Zentrale Dimensionen familialer Bildung .....</b>	<b>114</b>
4.1.1 Theoretisch-begriffliche Auseinandersetzung mit den Dimensionen.....	115
4.1.2 Zusammenfassung.....	239
<b>4.2 Zentrale Logiken familialen Bildungsgeschehens.....</b>	<b>243</b>
4.2.1 Exemplarische Typen.....	243
4.2.2 Zusammenfassung.....	284
<b>5 Schlussbetrachtung und Ausblick.....</b>	<b>286</b>
<b>6 Literatur .....</b>	<b>300</b>
<b>7 Abbildungen.....</b>	<b>314</b>
<b>Anhang.....</b>	<b>315</b>